Presseinformation

28. Juni 2017

Ausstellungen, Museen und Kunst im öffentlichen Raum

Von „Heavy Metal“ in Reichenau bis zur „Kunst vom Stein“ in Krems

Die NöART-Ausstellung „Heavy Metal“ macht als nächstes im Kulturschloss Reichenau an der Rax Station; eröffnet wird heute, Mittwoch, 28. Juni, um 18 Uhr. Zu sehen sind die Arbeiten vom Jakob Gasteiger, Richard Kaplenig, Hubert Lobnig, Karl Vonmetz und Manfred Wakolbinger bis 23. Juli; Öffnungszeiten: täglich von 10 bis 16.30 Uhr. Nähere Informationen bei NöART unter 02742/755 90, e-mail office@noeart.at und www.noeart.at.

Am Freitag, 30. Juni, wird um 16 Uhr im Handwerkerviertel im archäologischen Freigelände des MAMUZ Museums Asparn an der Zaya eine Glasmacherwerkstatt eröffnet, die an diesem Wochenende im Rahmen der Lehrveranstaltung „Experimentelle Archäologie“ der Universität Wien erstmals auch in Betrieb sein wird. Überdies dreht sich am Samstag, 1., und Sonntag, 2. Juli, jeweils von 10 bis 17 Uhr im Rahmen eines Aktivwochenendes alles um das Speerwerfen. Am Dienstag, 4. Juli, startet dann das Sommerferien-Aktivprogramm für Familien, das bis 1. September jeweils von Dienstag bis Freitag zwischen 13 und 15 Uhr bei einer „Expedition ins Reich der Mammuts und der Kelten“ die kleinen und großen Besucher herausfinden lässt, was in ihnen steckt, wenn sie sich mit Speeren auf die Jagd nach einem Mammut begeben oder beim Feuermachen die Funken fliegen. Nähere Informationen unter 02577/841 80, e-mail info@mamuz.at und www.mamuz.at.

Am Samstag, 1. Juli, lädt die Kunsthalle Krems ab 17 Uhr zu ihrem Reopening: Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner eröffnet dabei die beiden Ausstellungen „Abstract Painting Now!“ mit über 60 Beispielen aktueller abstrakter Malerei von Gerhard Richter über Sean Scully bis zu Katharina Grosse sowie „Tobias Pils. Untitled“, eine für die Zentrale Halle geschaffenen Malerei-Installation mit sowohl figurativen als auch abstrakten Passagen. Um 19.45 Uhr erfolgt dann in der Dominikanerkirche die Eröffnung der Ausstellung „Sébastien de Ganay. Transposition and Reproduction“, in deren Mittelpunkt die Transformation dieses ehemals sakralen Raumes in einen säkularisierten Raum steht, ehe schließlich um 20.15 Uhr im Klostergarten der Dominikanerkirche das Sommerfest der Kunsthalle

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Krems beginnt. Die Ausstellungen in der Kunsthalle Krems haben bis 5. November, Dienstag bis Sonntag von 10 bis 18 Uhr geöffnet. Die Schau in der Kunsthalle Krems in der Dominikanerkirche ist bis 15. Oktober, täglich von 11 bis 18 Uhr zu sehen. Nähere Informationen bei der Kunsthalle Krems unter 02732/90 80 10, e-mail office@kunsthalle.at und www.kunsthalle.at.

Ein „Potpourri der Sinne" verspricht „Ein Nachmittag im Garten" am Samstag, 1., und Sonntag, 2. Juli, jeweils von 11 bis 19 Uhr im Hof und Garten des ehemaligen Schiffsmeisterhauses in Rossatz, wo Künstler und Designer aus den Bereichen Textil, Schmuck, Keramik, Porzellan u. a. ihre Arbeiten präsentieren. Nähere Informationen unter 0650/430 68 95, Andrea Topitz-Kronister, e-mail office@topkulturevents.org und www.topkulturevents.org.

Das Beethovenhaus Baden lädt am Samstag, 1. Juli, unter dem Motto „Hört Beethoven?!" Kinder zwischen fünf und zehn Jahren wieder zu einer interaktiven Spurensuche rund um Beethoven, seine Musik, seine Aufenthalte in Baden und das Leben im Biedermeier. Beginn ist um 10.30 Uhr; nähere Informationen und Anmeldungen unter 02252/868 00-630, e-mail shop@beethovenhaus-baden.at und www.beethovenhaus-baden.at.

Am Sonntag, 2. Juli, kann man dann neben dem Beethovenhaus im Rahmen einer „Badener Museentour“ auch das Arnulf Rainer Museum und das Kaiserhaus mit ihren Highlights aus Architektur, Geschichte, Musik und zeitgenössischer Kunst kennenlernen. Beginn ist um 10 Uhr im Arnulf Rainer Museum, als Abschluss wartet ein kleiner Lunch im Hotel At the Park. Nähere Informationen und Anmeldungen unter 02252/20 91 96 und e-mail office@arnulf-rainer-museum.at.

Im Museumsdorf Niedersulz behandelt die Reihe „Alltag im Dorf - Wie war das damals?“ am Samstag, 1. Juli, ab 13 Uhr die Themen „Geschichten aus Kleiderkasten und Kommode“, „Arbeiten und Feiern im Stadel“ und „Lehmziegel schlagen“. Am ersten Feriensonntag, 2. Juli, steht das Museumsdorf Niedersulz dann von 10 bis 17 Uhr ganz im Zeichen der Kinder: Beim Thementag „Kinderalltag anno dazumal“ können an insgesamt acht Stationen quer durch das Museumsdorf Kindertätigkeiten von einst entdeckt und auch ausprobiert werden. Zusätzlich begibt sich Betty Bernstein bei einer Familienführung ab 15 Uhr auf Rätselsuche zu den „Neuen Schätzen eines Weinviertler Dorfes um 1900“. Am Dienstag, 4. Juli, beginnt zudem das Ferienprogramm des Museumsdorfes mit dem Bastelprogramm „Äste, Stroh und bunte Stoffe – freche Vogelscheuchen basteln“. Nähere Informationen beim Museumsdorf Niedersulz unter 02534/333, e-mail info@museumsdorf.at und www.museumsdorf.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Am Sonntag, 2. Juli, wird um 15 Uhr im museumORTH im Schloss Orth an der Donau die Ausstellung „Wunderkammer“ von Ingeborg Strobl eröffnet: In Kooperation mit Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich überträgt die Künstlerin dabei das Konzept der Wunder- und Kunstkammern aus Spätrenaissance und Barock in die Gegenwart, löst Gegenstände aus vertrauten Zusammenhängen und stellt sie als besonders und ungewöhnlich kostbar zur Schau. Ausstellungsdauer: bis 1. November; Öffnungszeiten: täglich von 9 bis 18 Uhr (im Oktober bis 17 Uhr). Nähere Informationen beim museumORTH unter 0676/564 27 67, e-mail museumORTH@gmx.at und www.orth.at bzw. bei Kunst im öffentlichen Raum Niederösterreich unter 02742/9005-13245, Katrina Petter, e-mail publicart@noel.gv.at und www.publicart.at.

Am Sonntag, 2. Juli, veranstaltet auch das Museum Niederösterreich in St. Pölten ab 13 Uhr wieder einen „Sonntag im Museum“ mit Kreativstationen zum Thema „Aquarium im Gurkenglas“, einer Museumstour zu den Fischen und der Aquarientechnik sowie einem Mikrolabor unter dem Motto „Mit allen Wassern gewaschen“. Nähere Informationen beim Museum Niederösterreich unter 02742/920 80 90-0, e-mail info@museumnoe.at und www.museumnoe.at.

Ebenfalls am Sonntag, 2. Juli, fordert die „Mia Mautz“-Kinderführung im Stadtmuseum Traiskirchen „Komm, wir gehen einkaufen…“. Die Reise zurück zu den Schustern, Kleidermachern, Backstuben und Milchgeschäften um’s Eck beginnt um 10 Uhr; nähere Informationen beim Stadtmuseum Traiskirchen unter 0664/202 41 97, e-mail info@stadtmuseum-traiskirchen.at und www.stadtmuseum-traiskirchen.at.

Schließlich läuft noch bis Samstag, 29. Juli, in der Galerie Kopriva in Krems die Ausstellung „Die Kunst vom Stein“ mit Lithographien von Rudolf Hradil. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 16 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung (Sommerpause von 11. bis 15. Juli). Nähere Informationen bei der Galerie Kopriva unter 02732/706 76, e-mail galerie@kopriva-kunst.com und www.kopriva-kunst.com.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Rainer Hirschkorn
Tel.: 02742/9005-12175
E-Mail: presse@noel.gv.at